

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2022/3/29 100bS25/22g

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.03.2022

Norm

ASVG §132b Abs2

ASVG §132c Abs1 Z1

ASVG §132c Abs3

1. ASVG § 132b heute
2. ASVG § 132b gültig ab 01.01.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2018
3. ASVG § 132b gültig von 01.01.2016 bis 31.12.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 144/2015
4. ASVG § 132b gültig von 01.08.2001 bis 31.12.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 99/2001
5. ASVG § 132b gültig von 01.07.1990 bis 31.07.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 294/1990

1. ASVG § 132c heute
2. ASVG § 132c gültig ab 01.01.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2018
3. ASVG § 132c gültig von 01.07.2007 bis 31.12.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 31/2007
4. ASVG § 132c gültig von 01.01.1983 bis 30.06.2007 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 647/1982

1. ASVG § 132c heute
2. ASVG § 132c gültig ab 01.01.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2018
3. ASVG § 132c gültig von 01.07.2007 bis 31.12.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 31/2007
4. ASVG § 132c gültig von 01.01.1983 bis 30.06.2007 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 647/1982

Rechtssatz

Bei humangenetischen Vorsorgemaßnahmen durch pränatale Diagnose verbietet sich eine analoge Anwendung der Regeln über den Kostenersatz schon deshalb, weil der Gesetzgeber die Krankenbehandlung als „Pflichtleistung“ und die Vorsorge für die Erhaltung der Volksgesundheit als „Pflichtaufgabe“ unterschiedlichen Regelungsregimen unterworfen hat und deshalb keine planwidrige Regelungslücke vorliegt.

Entscheidungstexte

- RS0133970">10 ObS 25/22g
Entscheidungstext OGH 29.03.2022 10 ObS 25/22g
Beisatz: Hier: Die Annahme eines Kostenersatzanspruchs des Versicherten für die Inanspruchnahme humangenetischer Vorsorgemaßnahmen durch pränatale Diagnose bei einem Wahlarzt würde den Absichten des Gesetzgebers zuwiderlaufen, wonach gerade kein Rechtsanspruch des Versicherten auf Durchführung solcher Maßnahmen bestehen soll. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2022:RS0133970

Im RIS seit

15.06.2022

Zuletzt aktualisiert am

15.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at